

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Verordnungs-Blatt der Generaldirektion der Badischen
Staatseisenbahnen. 1872-1920**

1882

12 (7.3.1882)

Verordnungs-Blatt

der

Generaldirection der Großherzoglich Badischen Staatseisenbahnen.

Karlsruhe, den 7. März 1882.

Inhalt.

Allgemeine Verfügungen:	
Nr. 11799. R. Rechnerische Behandlung des Eisenbahn-Aufwands.	Nr. 12431. B. Mitteldeutscher Verband.
Nr. 11836. B. Bedienung der Bremsen.	Nr. 12533. B. Verkehr mit Budapest.
Sonstige Bekanntmachungen:	
Nr. 11986. B. Nassau-Rheinischer Verkehr.	Nr. 11885. B. Gleichlautende Stationen.
Nr. 12421. B. Interner Tarif.	Nr. 11887. T. Wagenverzeichnis.
Nr. 12167. B. Verkehr mit der Prinz-Heinrich-Bahn.	Nr. 12048. B. Mittheilungen über ausw. Verwaltungen.
	Medaillenverleihung.
	Dienstmacht.
	Todesfälle.

Allgemeine Verfügungen.

Nr. 11799. R. Die rechnerische Behandlung des Eisenbahnbau-Aufwands betreffend.

Mit Genehmigung Großh. Ministeriums der Finanzen und mit Zustimmung Großh. Oberrechnungskammer wird verfügt:

§. 1.

Die Ausgaben unter Abth. II (Etsatsrechnung vom laufenden Jahre) haben in der Eisenbahnbaurechnung fortan (vom laufenden Jahre an) ausnahmslos nach den Budgetpositionen geordnet zu erscheinen.

Die seither aus früheren Verhältnissen herüber gekommene verschiedentliche Behandlung des Aufwands für neue Bahnen (Titel I) und jenes für Erweiterung des bestehenden Bahnnetzes (Titel II) kommt ebenso wie die Scheidung in die zwei Titel selbst in Wegfall.

§. 2.

Jede Dekretur und Creditverfügung, ebenso jede Zahlungsanweisung der ausführenden Dienststellen hat indeß neben der Rechnungsabtheilung und der Budgetposition hinter diesen Bezeichnungen in Klammern noch die Baurubrik oder Baurubriken des seit Beginn des Bahnbaues in Baden gebräuchlichen Baurechnungs-Schemas zu tragen.

Auch ist, sofern die lokale Lage des Baugesegenstands nicht schon aus der Bezeichnung der Budgetposition erhellt, die betreffende Bahn-Section, z. B. (B.S. XXIV), in der betreffenden Dekretur, Creditverfügung oder Assignation anzugeben.

§. 3.

In der Rechnung selbst ist innerhalb Falz auf der linken Seite eine schmale Colonne einzuziehen, in welche jeweils auf der gleichen Linie mit dem Vortrag im Soll die Baurechnungsrubrik eingefügt wird. Zerfällt ein dekretirter oder assignirter Posten auf mehrere Baurechnungsrubriken, so sind die Treffnisse in besagte Colonne unter einander vorzutragen.

§. 4.

Die Rechnungsauszüge für die 4 Quartale werden nach den Budgetpositionen aufgestellt; nur für's IV. Quartal ist außerdem noch ein Auszug nach den Baurechnungsrubriken zu fertigen.

§. 5.

Die Aufstellung des letztern hat durch den Buchführer in der Weise zu geschehen, daß er nach vollständigem Abschluß der Rechnung hinter jedem Credit-Abschluß eine Entzifferung der darauf hin angewiesenen Beträge nach dem Baurechnungsrubrikenschema innerhalb Falz vorträgt und dem Abschluß einer jeden Budgetposition gleichfalls eine solche Entzifferung des gesammten auf Dekretur oder Assignation im Soll vorgetragenen Aufwands nach den verschiedenen Baurechnungsrubriken unter Verweisung auf die Rechnungs-Seiten beifügt und endlich eine eben solche Entzifferung der Zusammenstellung der gesammten Rechnungs-Abtheilung II folgen läßt.

Karlsruhe, den 28. Februar 1882.

Generaldirection der Großherzoglich Badischen Staatseisenbahnen.

W. Eisenlohr.

Nr. 11836. B. Die Bedienung der Bremsen auf der Bahnstrecke Hausach-Billingen betreffend.

Bei den Güterzügen der Strecke Hausach-Sommerau ergeben sich häufig daraus Schwierigkeiten, daß die für dieselben bestimmten Wagen nur zum geringen Theile mit Bremsen ausgerüstet sind, so daß zur Erzielung der durch die Bremsordnung sowie die specielle Instruction für den Betrieb dieser Strecke vorgeschriebenen Bremsenzahl leere Bremswagen geführt werden müssen.

Indem wir daher die Bestimmung, wonach zu den Sendungen via Schwarzwaldbahn seitens der diesseitigen Versandtstationen soweit irgend zugänglich, nur Bremswagen zu verwenden sind, zur pünktlichsten Nachachtung in Erinnerung bringen, ergänzen wir diese Bestimmung dahin, daß zu den auf diese Strecke übergehenden Sammelwagen für Stückgut sowie zu den Kohlentransporten ab Mannheim, Maxau und Kehl via Schwarzwaldbahn, soweit badische Wagen zur Verwendung kommen, ausschließlich Bremswagen zu verwenden sind.

Karlsruhe, den 1. März 1882.

Generaldirection der Großherzoglich Badischen Staatseisenbahnen.

Schupp.

Sonstige Bekanntmachungen.

Personenverkehr.

Nr. 11986. B. Zum Nassau-Rheinischen Personentarif vom 1. April 1877 ist der V. Nachtrag mit Gültigkeit vom 1. April l. J. erschienen, welcher den in Betracht kommenden Dienststellen k. H. zugehen wird.

Nr. 12421. B. Mit Bezug auf die Zusatzbestimmung 3 zu §. 40 des Betriebsreglements und den im Nachtrag I zum internen Tarif für die Beförderung von Leichen zc. hierzu enthaltenen Zusatz wird angeordnet, daß die Beförderung von Viehbegleitern in der heizbaren Abtheilung der Personenzüge unterbleiben soll.

Güterverkehr.

Nr. 12167. B. Mit Wirkung vom 1. März d. J. ist für den directen Güterverkehr zwischen Stationen der Prinz Heinrich-Bahn einerseits und diesseitigen Stationen andererseits ein neuer Gütertarif zur Einführung gelangt. Soweit der bisherige Tarif vom 1. Juni 1880 für Mannheim billigere Sätze enthält, bleiben die letzteren noch bis 1. April d. J. fortbestehen.

Den am Verkehr beteiligten Dienststellen sind die benötigten Exemplare des Tarifs — Theil II besondere Bestimmungen für den Güterverkehr und Heft 6, Tariffätze und Instradierungsvorschriften enthaltend — k. H. zugegangen. Auf Seite 7 Bissen-Waldshut ist die Instradierungsrouten in Et H zu berichtigen.

Ueber die in diesem Verkehr vorkommenden Sendungen haben die Güterexpeditionen eine besondere Nachweisung zu führen und mit der Rechnung über den Südwestdeutschen Verkehrsverkehr einzureichen.

Nr. 12431. B. Zu den Mitteldeutschen Instradierungsvorschriften ist der Nachtrag XII. ausgegeben worden.

Nr. 12533. B. Die Station der Ungarischen Staatsbahn Budapest-Ferencváros (Budapest-Franzstadt) ist vom 1. Januar l. J. an als Güterabfertigungsstelle aufgehoben worden. In Folge dessen ist diese Station in den Tarifen für den Oesterreichisch-Ungarisch-Süddeutschen und Süddeutsch-Französischen Verkehr zu streichen und es sind statt derselben die Stationen Budapest, Budapest dunnaparti-toher-pályandvar (Budapest-Donauufer-Frachtenbahnhof)

und Budapest Közraktarak (Budapest-Entrepôts) handschriftlich einzutragen.

Gleichlautende Stationen.

Nr. 11885. B. Das Verzeichniß gleichnamiger Stationen ist wie folgt zu ergänzen:

Seite 15 ist nachzutragen:

Eunersdorf, Neu-	Märktisch-Posener Eisenbahn;
" , Neu-	Sächsische Staats-Eisenbahnen (Löbau-Zittau);
" , Ober-	do.
" "	Sächsische Staats-Eisenbahnen (Wilkau-Kirchberg).

Ferner ist bei Sendungen nach Gernrode auf genaue Frachtbriefvorschrift zu halten, da die Station Gernrode bei Worbis häufig verwechselt wird mit dem Postorte Gernrode am Harz.

Materialische.

Nr. 11887. T. Die laut Verfügung Nr. 53126. B. (Verordnungs-Blatt vom 21. September 1881 Nr. 50 Seite 221) von der Fabrik Schmieder & Mayer hier gemieteten 25 offenen zweiachsigen Güterwagen ohne Bremse mit 3,9 m Radstand, 14,8 qm Bodenfläche und 10000 kg Tragkraft sind durch Kauf in das Eigenthum diesseitiger Verwaltung übergegangen.

Dieselben erhalten die Nummern 7009 bis 7033 und sind unter D. J. 7, Seite 22 des Wagenverzeichnisses nachzutragen.

Mittheilungen.

Nr. 12048. B. Von der Alt-Damm-Colberger Eisenbahn, welche in Alt-Damm an den Eisenbahn-Directionsbezirk Berlin und in Colberg an den Eisenbahn-Directionsbezirk Bromberg unmittelbar anschließt, ist am 1. Januar l. J. die 65,15 km lange Theilstrecke Alt-Damm-Platze mit den Stationen Alt-Damm, Gr. Christinenberg, Sollenow, Speck (Haltestelle für Personen- und Güterverkehr in Wagenladungen), Schönhagen, Raugarb, Gr. Sabow und Platze und am 1. Februar l. J. die 13,84 km lange Strecke Platze-Greifenberg i. Pomm. mit den Stationen

Bahwitz und Greifenberg i. P. dem Verkehr übergeben worden und zwar zunächst für den Güter-, Vieh-, Leichen- und Fahrzeug-Verkehr.

Medaillenverleihung.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog unterm 6. Februar l. J. gnädigst geruht, dem Locomotivführer Konrad Sutor die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Dienstnachrichten

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog unterm 9. Februar l. J. allergnädigst geruht, den Assistenten der Centralverwaltung Hermann Zeil zum Revisor bei der Direction der Main-Neckarbahn zu ernennen.

Ernannt wurden

zum Gütererpeditor:

Assistent der Centralverwaltung Eduard Beringer in Jagstfeld;

zum Werkführer:

Karl Georg Adam Schweizer von Karlsruhe;

zum Locomotivführer:

Locomotivheizer (Reserveführer) Anton Mayer.

Dem Ingenieurpraktikanten Eduard Balduin Gustav Heinrich Montigny wurde eine etatmäßige Gehilfenstelle übertragen.

zum Wagenrevidenten:

Christian Siesermann von Fernach (A. Oberkirch);

zu Schaffnern:

Andreas Wenz von Söllingen (A. Durlach),

Jakob Rottenecker von Hohenwetteröbich,

Klemens Weber von Uttenhofen (Amt Engen);

zu Bahnwärttern:

Pantraz Lehmann von Windschlag,
Theodor Fieffinger von Göggingen,
Bernhard Kast von Sedach.

Versezt wurden:

Bahnerpeditor I. Cl. Friedrich Heiland in Kork nach Altbreisach,

Bahnerpeditor I. Cl. Albert Weiß in Altbreisach zu diesseitiger Generaldirection.

In Ruhestand versezt wurden:

Locomotivführer Friedrich Eber unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienstleistungen,

Locomotivführer Konrad Sutor unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienstleistungen,

Bahnwärter Rudolph Hartshuh unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienstleistungen,

Bahnwärter Joseph Fehrenbach unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienstleistungen.

Entlassen wurden:

Expeditionsgehilfe Alfred Leist (auf Ansuchen),

Bahnwärter Karl Maier,

Ignaz Westermann von Oberndorf, zuletzt Arbeiter in Gaggenau.

Todesfälle.

Gestorben sind:

Bahnwärter Nikolaus Dressel am 8. Februar l. J.,
Billetausgeber Heinrich Schneider am 11. Februar l. J.